M7: Steuereinflüsse im Unternehmen										
Kennnummer		Workload	С	redits	Studien-		Häufigkeit des		Dauer	
M7		250 h	1	0	semester		Angebots		1 Semester	
					V: 2. Sem.		jedes Semester			
					T: 4. Sem.					
	T			T				1		
1	Lehrvera	nstaltungen		Kont	taktzeit		Selbststudium		geplante	
	<ul><li>a) Ertragsteuerliche</li><li>Einflüsse</li><li>b) Verkehrsteuerliche</li><li>Einflüsse</li></ul>			a) 4 SV	VS / 60 h		160 h		Gruppengröße	
				, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,				60 Studierende		
			b) 2 SWS / 30 h							
	1			•						

2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

## Die Studierenden:

- können die einschlägigen ertrag- und verkehrsteuerlichen Vorschriften des Einkommensteuer-,
  - Körperschaft-, Gewerbesteuer- und Umsatzsteuergesetzes darstellen und anwenden. Sie erkennen, ob und in welchem Umfang die Besteuerung das betriebliche bzw. unternehmerische Handeln beeinflusst.
- können Vergleichsbetrachtungen durchführen, anhand derer die unterschiedliche Höhe der Steuerbelastungen bei gleichen oder ähnlichen wirtschaftlichen Zuständen und Transaktionen in Abhängigkeit vom gewählten Gestaltungsweg deutlich werden.
- können grundlegende betriebswirtschaftliche Entscheidungsprobleme (z.B. Rechtsformwahl, Finanzierungsalternativen, Lieferwege) vor dem Hintergrund einer steuerlichen Vorteilhaftigkeitsanalyse analysieren und lösen.

## 3 Inhalte

- Darstellung der betriebs- und volkswirtschaftlichen Bedeutung der Besteuerung von Unternehmen und Privatpersonen.
- Darstellung der grundlegenden Systematik der einzelnen Steuerarten (Überblick über die relevanten Vorschriften).
- Darstellung der steuerlichen Einflussfaktoren auf betriebliche bzw. unternehmerische Entscheidungsprobleme, insb.
  - Rechtsformwahl
  - Standortwahl (national/international)
  - Finanzierungsalternativen
  - Investitionsalternativen
  - Liefer- und Leistungsorte, Lieferwege
- Vergleichsbetrachtung und steuerliche Optimierung bei Handlungsalternativen

## <u>Hinweis</u>:

Aufgrund der hohen Änderungsgeschwindigkeit der einschlägigen gesetzlichen Normen bleiben Anpassungen der Lehrinhalte an aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung vorbehalten

## 4 Lehrformen

Seminaristischer Unterricht mit hohem Stellenwert des Selbststudiums und des eigenmotivierten Lernens, da insbesondere hinsichtlich der grundlegenden Gesetzeskenntnisse

	intensive Eigenlernphasen erwartet werden. In die Veranstaltung sind zahlreiche Übungen und praktische Fallbeispiele integriert, sodass eine laufende Lernkontrolle erfolgt.							
5	Teilnahmevoraussetzungen							
	Formal: keine							
	Inhaltlich: Empfohlen: Stoffinhalte der Module "Dokumentationsunktion der Bilanzierung" und "BWL 1A"							
6	Prüfungsformen							
	Klausur, 120 Minuten							
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten							
	Bestandene Modulabschlussprüfung (Klausur)							
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)							
	keine							
9	Stellenwert der Note für die Endnote							
	gemäß den Credits 10 / 210							
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Jurowsky (Modulbeauftragter und Lehrender)							
	Prof. Dr. Voos (Lehrender)							
11	Sonstige Informationen							
	Gastvorträge von Vertretern der Praxis.							
	Pflichtlektüre: Eigenes Skript und Übungsskript zur Veranstaltung							
	Zudem empfohlene Literatur							
	Stobbe, Thomas: Steuern kompakt, 14. Auflage, 2015							
	Grefe, Cord: Unternehmenssteuern, 19. Auflage, 2016							
	<ul> <li>Breithecker, Volker: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 17. Auflage,</li> <li>2016</li> </ul>							
	Kussmaul, Heinz: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 7. Auflage, 2014							
	<ul> <li>Rose/Watrin: Reihe: Betrieb und Steuer, Bd. 2, Umsatzsteuer, 18., neu bearbeitete</li> <li>Auflage 2013</li> </ul>							
	Mücke: Umsatzsteuer/Mehrwertsteuer leicht gemacht, 5. Auflage 2016							
	Kortschak: Lehrbuch Umsatzsteuer, 17., überarbeitete Auflage 2016							
	<ul><li>Walkenhorst</li><li>: Umsatzsteuer, 1. Auflage, 2014</li></ul>							
	Hipwoice							
	Hinweis:							
	Alle Titel in der jeweils aktuellen Auflage; vorbehalten bleiben Anpassungen der relevante Literatur an aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung.							
	Aktualisierte Literaturlisten sind den Veranstaltungsunterlagen zu entnehmen.							